11.000 Einsätze im Landkreis Verden

21. Juni 2018



DRK Kreisverband Verden ehrt Stefan Asendorf für 25-jährige Treue

„Es war einmal ein Zivi, der sich zunehmend für den Rettungsdienst berufen fühlte. Aus dem
Gefühl, das Richtige zu tun, sind nun 25 Jahre hauptamtlicher Rettungsdienst geworden. Auf
solche Jubiläen sind wir in unserer schnelllebigen Zeit besonders stolz.“, so Dirk Westermann,
Geschäftsführer DRK Kreisverband Verden.

Stefan Asendorf kam am 01. Januar 1992 zum DRK Kreisverband Verden, um als Zivildienstleistender den ersten Schritt im Rettungsdienst zu machen. Er wurde zunächst zum
Rettungshelfer ausgebildet, als welcher er erste Erfahrungen auf dem Rettungswagen
sammelte. Kurz darauf folgte die erfolgreiche Qualifikation zum Rettungssanitäter. Auf dieser
Basis erhielt Stefan Asendorf einen Arbeitsvertrag als hauptamtlicher Mitarbeiter im
Rettungsdienst des DRK Kreisverbandes Verden. Es war der eigene Anspruch, dass sich
Asendorf innerhalb eines Jahres zum Rettungsassistenten fortgebildet hat, welches 1994 die
höchste Qualifikation im Rettungsdienst war.

„Stefan Asendorf ist ein gutes Beispiel dafür, dass der Rettungsdienst ein sehr attraktiver Beruf
ist, in dem es nie langweilig wird. So war es für ihn selbstverständlich, dass er 2016 als einer der
ersten Mitarbeiter in ganz Niedersachsen die Weiterbildung zum Notfallsanitäter bestanden

hat. Der Notfallsanitäter ist das in ganz Deutschland neu geschaffene Berufsbild, welches aktuell die höchste Qualifikation im Rettungsdienst darstellt. Der Werdegang von Stefan Asendorf ist die beste Werbung für den Beruf im Rettungsdienst und das Arbeitsklima in unserem Kreisverband.“, so Oliver Rautenberg, Leiter Rettungsdienst DRK Kreisverband Verden.

Zudem engagiert sich Stefan Asendorf auch anderweitig im DRK Kreisverband. Seit nunmehr 8 Jahren ist er Mitglied im Betriebsrat. Darüber hinaus ist er auch ehrenamtlich tätig und seit 3 Jahren Vorsitzender des DRK Ortsvereins Ottersberg. Er hat maßgeblich den Katastrophenschutz im DRK Kreisverband entwickelt und ist vielen Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Verden als beliebter Erste-Hilfe-Ausbilder bekannt.
„Natürlich freue ich mich über die Anerkennung für meine Leistung und meine Treue. Die wichtigste Lehre aus 25 Jahren Rettungsdienst ist: Wenn du glaubst, dass du schon alles erlebt hast, wirst du immer wieder aufs Neue eines Besseren belehrt. Genau das ist der großer Reiz, den der Rettungsdienst ausmacht.“, so Stefan Asendorf.